

Trägerkonzept für die Übernahme der Kindertagesstätten „Grüner Baum“ des Vereins Kinderzukunft





Agenda

- ▶ Die Johanniter als Kita-Träger
- ▶ Pädagogik
- ▶ Raumgestaltung
- ▶ Trägerverantwortung

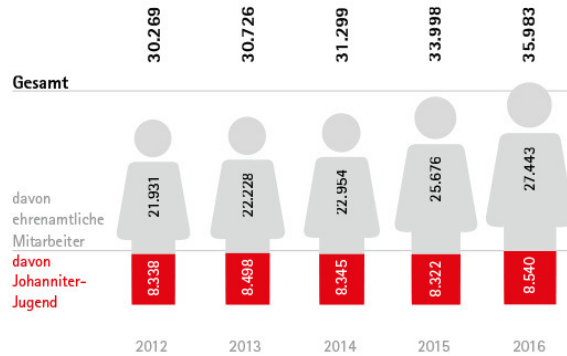
Struktur des Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

- ▶ Gemeinnütziger, eingetragener Verein mit Sitz in Berlin als Werk des evangelischen Johanniterordens
- ▶ Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation
- ▶ Verfolgt keine Gewinnerzielungsabsichten
- ▶ Bundesweit eine Rechtspersönlichkeit im Gegensatz zu vielen anderen Organisationen
- ▶ Aufteilung in Landes- und Regionalverbände



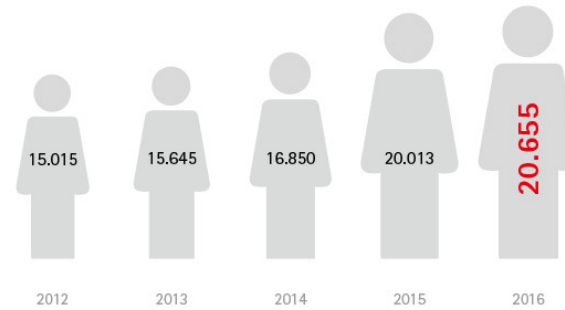
Mitarbeiter und Förderer der JUH

Ehrenamtliche Mitarbeiter und Johanniter-Jugend

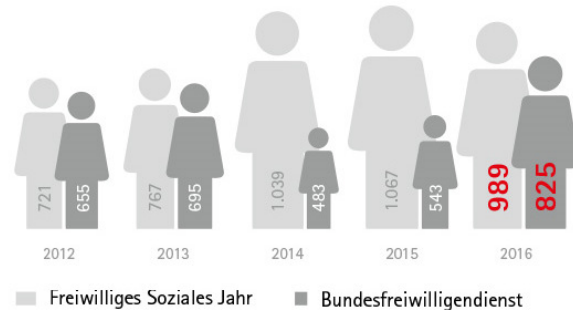


Hauptamtliche Mitarbeiter

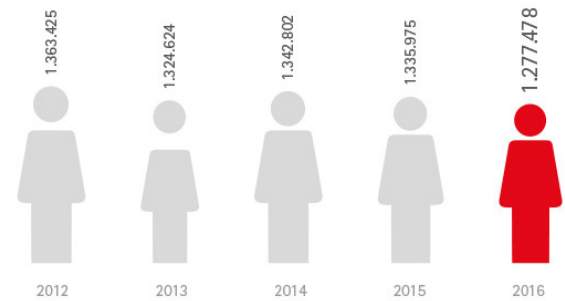
(inkl. Auszubildende und Praktikanten)



Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen Jahr/ Bundesfreiwilligendienst



Fördernde Mitglieder





DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Regionalverband Weser-Ems

Regionalvorstand

Wilfried Barysch
Thomas Lemke
Markus Wedemeyer



Regionalgeschäftsstelle

Alte Fleiwa 2a
26121 Oldenburg

Ortsverbände





Tätigkeitsbereiche des Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Weser-Ems

- ▶ Rettungsdienst
- ▶ Hausnotruf
- ▶ Anerkannte Bildungseinrichtung
- ▶ Erste-Hilfe-Kurse
- ▶ Fahrdienste
- ▶ Schulsanitätsdienst
- ▶ Johanniter-Jugend
- ▶ Ambulante Pflege, Kurzzeit- u. Tagespflege
- ▶ Ersthelfer von Morgen (für Schul- und Kitakinder)
- ▶ Katastrophenschutz und andere ehrenamtliche Dienste

- ▶ und viele weitere

Hauptamtliches Personal im RV Weser-Ems

per 31.12.2017



Vollzeitkräfte / Teilzeitkräfte	664
FSJ / BFD	29
Auszubildende / Praktikanten	36
MA verbundene Unternehmen	73
gesamt	802

Ehrenamtliche und Fördermitglieder im RV Weser-Ems

per 31.12.2017

	Ehrenamtliche	1.502	
	Johanniter-Jugend	494	
	Fördermitglieder	36.660	
	gesamt	38.656	



Die Johanniter als Träger der freien Jugendhilfe

- ▶ Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und seit 25 Jahren in diesem Bereich aktiv
- ▶ Die Johanniter betreiben deutschlandweit 362 Kindertagesstätten im Bereich der Krippen-, Kindergarten- und Hortbetreuung
- ▶ In Niedersachsen sind die Johanniter zurzeit Träger von 27 Kindertageseinrichtungen. Eine davon Konsultationskita.

Die Johanniter als Träger der freien Jugendhilfe in Weser-Ems

Kitas Weser-Ems					
1	Krippe Am Bürgerbusch	Oldenburg	Stadt Oldenburg	2 Krippengruppen	30
2	Krippe "Unter den Eichen"	Oldenburg	Stadt Oldenburg	2 Krippengruppen	30
3	Hort Wildeshausen	Wildeshausen	Gemeinde Wildeshausen	2 Hortgruppen	30
4	Else Kita	Melle	Stadt Melle	4 Kindergartengruppen, 1 Krippengruppe	70
5	Kita Adenauer Allee	Oldenburg	Stadt Oldenburg	2 Kindergartengruppen 3 Krippengruppen	95

Pädagogische Grundlagen

Innovatives, richtungweisendes Rahmenkonzept

Bundeseinheitliches Kita Leitbild



Leitbild

für die Kindertageseinrichtungen der Johanniter

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben





Pädagogische Grundlagen

Innovatives, richtungweisendes Rahmenkonzept

Niedersächsischer Orientierungsplan



Innovatives, richtungweisendes Rahmenkonzept

Auf der Grundlage des Situationsansatzes





Pädagogische Grundlagen

Bildungsdokumentation - Portfolioarbeit

Bildungs- und Lerngeschichten



Schwerpunktsetzung

Methode: Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung

- ▶ Blick immer erst auf Gemeinsamkeiten aller Kinder
- ▶ Stärkung jedes einzelnen Kindes und seiner Familie
- ▶ Unterschiede werden sachlich angesprochen
- ▶ Unterschiede zwischen Kindern werden als Chance für gemeinsames Spielen und Lernen gesehen
- ▶ Familienkulturen sind entscheidend
- ▶ Reflektierende Haltung der Erzieher/-innen
- ▶ Kritischer Blick für Ausgrenzung



Pädagogische Grundlagen

Eingewöhnungsmodell und Übergangsprozesse





Schwerpunktsetzung

**Methode: Vorurteilsbewusste
Bildung
und Erziehung**



Schwerpunktsetzung

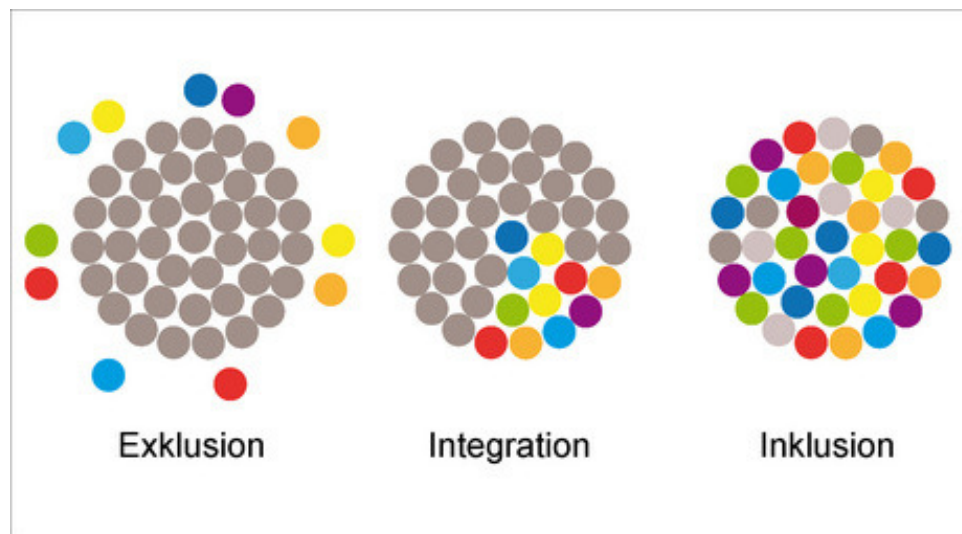
Partizipation

Teilnahme am Projekt „Mitentscheiden – Mithandeln“
der Bertelsmann Stiftung von



Gedanke der Inklusion als pädagogische Grundhaltung

Die Kita soll Lebensraum für alle Kinder sein





Kooperatives Lernen

Kooperative Intelligenz entwickeln



Familienorientierung und Elternbeteiligung

- ▶ Die Kindertagesstätte als familienunterstützendes Netzwerk im Sozialraum
- ▶ An den Stärken und Ressourcen der Beteiligten ansetzen, der Grundgedanke des „Early-Excellence-Ansatzes (EEC)”
 - ▶ Erzieher/-innen kennen die Lebensumstände der Familien
 - ▶ Erzieher/-innen unterstützen Eltern, die Eigeninitiative zeigen und Ideen in den Kita Alltag einbringen
 - ▶ Erzieher/-innen sehen die Eltern als gleichberechtigte Partner



Zusammenarbeit mit Institutionen und Gremien



- ▶ Begegnung im Sozialraum
- ▶ Ermöglichen von interkulturellen und intergenerativen Erfahrungen in gemeinsamen Projekten und Begegnungen
- ▶ Kooperation mit Einrichtungen im Sozialraum
- ▶ Zusammenarbeit mit den regionalen Ausbildungsstätten für Erzieher/-innen und Sozialassistenten/-innen
- ▶ Teilnahme an „Runden Tischen“
- ▶ Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Landkreis und dem Jugendamt

Raumgestaltung

„Der Raum als dritter Erzieher,, soll:

- ▶ Selbstbildung ermöglichen
- ▶ Grundbedürfnisse berücksichtigen
- ▶ Unterschiedliche Spielbereiche anbieten
- ▶ Die freie Wahl von Spielort, -material
- ▶ Die Sinne anregen
- ▶ Räumliche Beziehungen herstellen



Eindrücke aus der Johanniter-Kita Grashüpfer in Holzminden



Lagerplan Außenan
 Architektur I 51
 MÜLLER - P.
 Neudau KITA Grashüpfer
 Wiesenweg, 37603 H.



Eindrücke aus der Johanniter-Kita Grashüpfer in Holzminden



Ansicht Osten

Eindrücke aus der Johanniter-Kita Grashüpfer in Holzminden



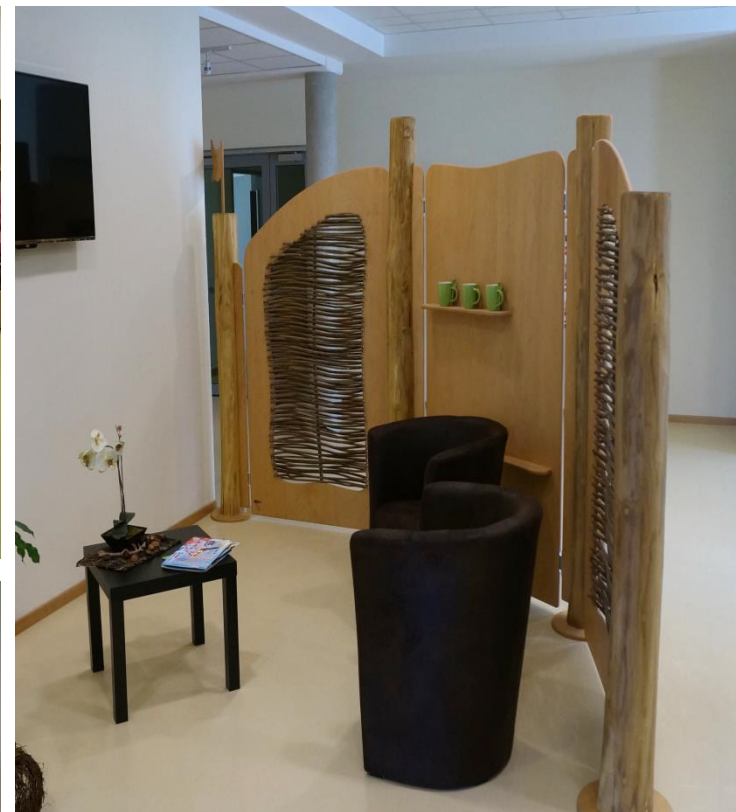
Eindrücke aus der Johanniter-Kita Grashüpfer in Holzminden



Ruheraum – Podest mit Ausziehbetten



Garderobe – Kreativraum - Elternwartebereich



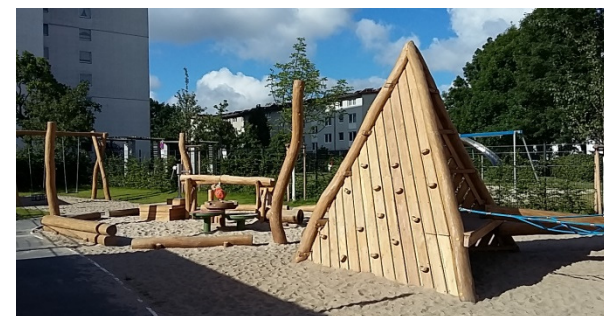
13.06.2018

Waschraum





Außenspielbereich



13.06.2018

Qualitätsmanagement



▶ Zertifizierte Qualität nach DIN EN ISO 9001:2015

- ▶ Das Qualitätsmanagementsystem (QMS) ist seit 2013 in den Johanniter-Kitas integriert und erfolgreich durch den TÜV geprüft.
- ▶ Der Kernprozess Erziehung, Bildung und Betreuung wird nach den Qualitätskriterien von „Qualität im Situationsansatz“ in den Einrichtungen evaluiert.
- ▶ Unterstützungsprozesse im Bereich Kinderschutz
 - ▶ Umsetzung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung
 - ▶ Beschwerdemanagement für Eltern, Kinder und Mitarbeiter/-innen
 - ▶ Beteiligung der Kinder und Eltern

Trägerverantwortung und Unterstützung



- ▶ Fachliche Begleitung und Steuerung durch Fachberatung
 - ▶ regelmäßige Treffen mit Fachberatung zu aktuellen Themen
 - ▶ Studientage, Teamentwicklung, Konzeptionsentwicklung, Konfliktberatung, MarteMeo, ...
 - ▶ Fachstelle Kinderschutz und Kinderschutzkonzept,
 - ▶ kollegiale Beratung im Rahmen der pädagogischen Leitungstreffen

- ▶ Weiterbildungsreihe für Führungskräfte im Situationsansatz

Trägerverantwortung und Unterstützung



- ▶ Personalmanagement mit Personalentwicklungsprogrammen
 - ▶ Jährliche Fortbildungsplanung für jeden Mitarbeiter
 - ▶ Zielvereinbarungs- und Mitarbeitergespräche
- ▶ Betriebliches Gesundheitsmanagement (Hansefit)
- ▶ Finanzbuchhaltung und Controlling
- ▶ Kommunikationsabteilung und Fundraising
- ▶ Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- ▶ Hygienekonzepte und Hygienefachkräfte

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



**DIE
JOHANNITER** 
Aus Liebe zum Leben